



## Projektentwicklung

„Tom & Lisa“ wurde von der Villa Schöpflin gGmbH – Zentrum für Suchtprävention in Lörrach in Kooperation mit Präventionsfachkräften aus Frankreich und der Schweiz entwickelt. Die Wirkung des interaktiven Workshops wurde durch die Befragung von fast 800 Jugendlichen vor und nach der Teilnahme am Workshop evaluiert (Gesellschaft für empirische Beratung mbH Freiburg). Aufgrund der guten Evaluationsergebnisse wird „Tom & Lisa“ mit Unterstützung der KKH Kaufmännische Krankenkasse bundesweit verbreitet.

Weitere Informationen zu „Tom & Lisa“ unter [villa-schoepflin.de](http://villa-schoepflin.de)



„Tom & Lisa“ wird von zahlreichen Fachstellen und an vielen Schulen in ganz Deutschland angeboten. Kontaktieren Sie Ihre Ansprechperson:

„Tom & Lisa“-Fachstelle in Ihrer Region:

Landratsamt Ortenaukreis  
Kommunaler Suchtbeauftragter

[suchtbeauftragter@ortenaukreis.de](mailto:suchtbeauftragter@ortenaukreis.de)

0781 805 65 31

Villa Schöpflin gGmbH  
Zentrum für Suchtprävention  
Franz-Ehret-Straße 7  
79541 Lörrach  
[info@villa-schoepflin.de](mailto:info@villa-schoepflin.de)  
[villa-schoepflin.de](http://villa-schoepflin.de)

KKH Kaufmännische Krankenkasse  
30125 Hannover  
[service@kkh.de](mailto:service@kkh.de)  
[kkh.de](http://kkh.de)

## Alkoholpräventions- Workshop „Tom & Lisa“

Für die Klassenstufen 7 und 8





## Der „Tom & Lisa“-Workshop

Kernstück des interaktiven Workshops ist die Simulation der Geburtstagsparty von Tom und Lisa. Die beiden laden die Klasse dazu ein, die Party gemeinsam zu planen und zu feiern. Die Schüler/-innen arbeiten dabei in Teams an der Vorbereitung des Festes und feiern die Party mit den damit verbundenen Risiken.

Der Workshop gliedert sich in zwei Module à zwei Zeitstunden, zwischen denen die Schüler/-innen die Aufgabe erhalten, zu Hause ein Interview mit ihren Eltern zu führen. Das Interview wird weder eingesammelt noch ausgewertet. Es dient lediglich dazu, den familiären Austausch im Hinblick auf Haltung, Regeln und Risiken des Alkoholkonsums zu fördern. Zur Ergebnissicherung und Vertiefung der gemachten Erfahrungen plant die Klasse zum Abschluss des zweiten Moduls gemeinsam die nächste Party.

## Ziele des Workshops

Viele Jugendliche machen die ersten Erfahrungen mit Alkohol im Alter zwischen 13 und 15 Jahren. Der Einstieg in den Alkoholkonsum erfolgt dabei häufig außerhalb des familiären Rahmens in der Gruppe mit Gleichaltrigen, also auf privaten Partys oder auf öffentlichen Festen. Wenn Jugendliche beginnen, mit Alkohol zu experimentieren, kann das gefährlich sein. Sie können oft nicht abschätzen, wie Alkohol auf sie wirkt und wo ihre persönlichen Grenzen liegen. Folgen wie Unfälle, Gewalt oder schwere Alkoholvergiftungen stellen deshalb unmittelbare Gefahren für Jugendliche dar.

### An dieser Stelle setzt „Tom & Lisa“ mit folgenden Zielen an:

- Informationsvermittlung zu Risiken und Gefahren im Umgang mit Alkohol und zum Jugendschutzgesetz
- Förderung der Risikokompetenz
- Korrektur von Mythen zum Alkoholkonsum
- Einüben des richtigen Handelns in Not-situationen
- Stärkung von Nicht-Konsumenten/-innen
- Anregung des familiären Austausches
- Kennenlernen des Hilfesystems

## Rahmenbedingungen

### Zielgruppe:

- Schüler/-innen der 7. bzw. 8. Klassenstufe im Klassenverband
- Geeignet für alle Schultypen
- Durchführung durch Präventionsfachkräfte, Lehrkräfte oder Schulsozialarbeiter/-innen

### Gruppengröße:

- Von 10 bis 35 Schüler/-innen
- Ideale Klassengröße: 20 bis 24 Schüler/-innen

### Dauer:

- Zwei Module à zwei Zeitstunden (leichte Abweichungen je nach Gruppengröße)
- Zwischen den Modulen sollte ca. eine Woche liegen

Folgen auch Sie der Empfehlung der Kultusministerkonferenz zur Gesundheitsförderung und Prävention in der Schule und etablieren Sie „Tom & Lisa“ an Ihrer Schule! Ihre Schüler/-innen werden begeistert sein und viel lernen!

